

fischen Staat ganz anders ans Mark gehen als die der Polen oder Litauer. Unter den Problemen, die das neue Rußland bewegen, mag dieses heute nicht mit in erster Linie stehen, aber zu seinen sehr ernstesten Fragen gehört die Tatsache des Kleinrussentums und ihre politische Bewegung, weil hier der Boden, wenn einmal eine neue Erschütterung des Staates kommen sollte, ganz besonders günstig vorbereitet ist.“ Nun, diese „neue Erschütterung“ ist jetzt in größtem Umfange da! „Heute merkt der oberflächliche Beobachter wieder so wenig von einer kleinrussischen Bewegung im Lande wie vor der Revolution. Tot ist diese aber nicht; im Gegenteil, sie ist durch die Kampfsjahre noch gestärkt worden.“ (S. 467.)

### **Politische Parteien in der russischen Ukraine.**

Bezüglich der Gruppierung nach politischen Parteien lassen sich in der jetzigen russischen Ukraine nachstehende politische Gruppen — von ganz kleinen Parteigruppen abgesehen — feststellen:

1. Die ukrainische Intelligenz ist zum überwiegenden Teile in der national=ukrainischen Partei organisiert. Der Hauptsitz dieser Partei befindet sich in Kijew, sonst ist die Partei in allen größeren ukrainischen Städten in Klubs und in verschiedenen Vereinen organisiert. Das Hauptorgan dieser Partei bildet das Tageblatt „Rada“, welches in Kijew herausgegeben wird und einen immer zunehmenden Abonnentenkreis aufweist. Die Partei ist auch in wissenschaftlicher Beziehung tätig und hat einen wissenschaftlichen Schewtschenko-Verein gegründet, von welchem eine wissenschaftlich-literarische Monatschrift „Literaturno-Naukowyj Wisnyk“ herausgegeben wird. Sie gründete auch in allen größeren Ortschaften für die Bauernschaft Aufklärungsvereine („Proswita“), die jedoch von der russischen Regierung bis auf einige unterdrückt wurden.

2. Die ukrainische nationalgesinnte Bauernschaft ist in den bereits erwähnten landwirtschaftlichen Genossenschaften, den sogenannten Kooperativen, organisiert. Als Führer dieser Organisationen wirken meistens intelligente Leute aus dem Kreise der ukrainischen politischen Parteien. Die Verbände sind sehr